

# Capadur TwinProof

Transparente, wasserverdünnbare Holzlasur mit hohem UV- und Feuchtigkeitsschutz für den Außenbereich. Für maßhaltige, begrenzt maßhaltige, und nicht maßhaltige Holzbauteile.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	<p>Transparente Holzlasur für den UV- und Feuchteschutz von maßhaltigen Holzbauteilen wie Fenstern und Türen, für begrenzt maßhaltige Holzbauteile wie Nut- und Federverbreterungen, Fensterläden, Tore u.ä., und auf nicht maßhaltigen Holzbauteilen wie Bretterfassaden, Balkonbrüstungen, Zäune usw.</p> <p>Capadur TwinProof bevorzugt für helle Nadelhölzer wie Kiefer, Fichte oder Tanne verwenden. Auf dunklen Hölzern sollte eine Probefläche angelegt werden (siehe Farbtöne, Hinweis).</p> <p>Capadur TwinProof ist mit einem Filmkonservierungsmittel gegen Pilz- und Algenbefall der Beschichtungsfläche ausgerüstet. Das Filmkonservierungsmittel wirkt befallsverzögernd. In Abhängigkeit von der biologischen Belastung muß auf extrem gefährdeten Holzbauteilen wie z.B. Flachdachuntersichten und pattenförmigen Holzwerkstoffen (z.B. Seekieferplatten) auch vor Ablauf der üblichen Gewährleistungsfristen mit einem erneuten Befall gerechnet werden. Nicht geeignet für Holz mit dauerndem Erd- und Wasserkontakt.</p> <p>Wegen der Ausrüstung mit einem Filmschutzmittel darf Capadur TwinProof nur im Außenbereich verwendet werden. Die Innenseiten von Fenstern und Außentüren werden dem Außenbereich zugerechnet und dürfen allseitig mit Capadur Twinproof beschichtet werden.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ hohe Transparenz</li> <li>■ UV-Schutz durch Nano-Technologie</li> <li>■ Feuchteschutz durch Hydroperl-Technologie</li> <li>■ mit Filmschutz gegen Schimmelpilzbefall</li> <li>■ renovierungsfreundliche Dünnschichtlasur</li> <li>■ wasserverdünnbar</li> <li>■ polyurethanmodifiziert</li> <li>■ blockfest</li> <li>■ tropfgehemmte Konsistenz</li> </ul>
Materialbasis	Acryldispersion
Verpackung/Gebindegrößen	1 l, 5 l
Farbtöne	<p>Farblos mit hoher Transparenz.</p> <p>Farbton- und Glanzeindruck werden durch die Beschaffenheit der Holzoberfläche sowie die Anzahl der Beschichtungen und der Auftragsmenge beeinflusst.</p>
Glanzgrad	<p>Hinweis:</p> <p>Für den UV-Schutz wird mikronisiertes Titandioxid verwendet. Dieses kann auf dunklen Hölzern und bei höheren Auftragsmengen eine weißliche Tönung verursachen. Auf inhaltsstoffreichen Holzern wie z.B. Eiche können darüber hinaus Verfärbungen auftreten. Daher wird auf diesen Hölzern das Anlegen einer Probefläche empfohlen.</p> <p>Seidenmatt</p>



Lagerung	Mindestens 2 Jahre im originalverschlossenen Gebinde bei trockener, kühler und frostfreier Lagerung.
Technische Daten	■ Dichte: ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Maßhaltige, begrenzt maßhaltige, und nicht maßhaltige Holzbauteile. Der Untergrund muß sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten.</p> <p>Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten. Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz mit Beschichtungsstoffen. Vor der Beschichtung von plattenförmigen Holzwerkstoffen wie z.B. Massivholzplatten, Furnierschicht-Sperrholz, Holzspan- oder Holzfaserplatten, bitte die Hinweise im BFS-Merkblatt Nr. 18 Abs. 2.2.3 ff. beachten.</p> <p>Hinweis zur Instandhaltung beschichteter Holzbauteile: Ein dauerhafter Werterhalt von beschichteten Holzbauteilen läßt sich nur durch regelmäßige und fachgerechte Instandhaltung erreichen. Hinweise zur Instandhaltung und den erforderlichen Instandhaltungsintervallen sind im BFS-Merkblatt Nr. 18 des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz, Anhang C zu finden.</p>
Untergrundvorbereitung	<p><b>Alte Holzoberflächen:</b> Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das unbelastete, tragfähige Holz abschleifen und reinigen. Mit Capacryl Holzschutz-Grund imprägnieren.</p> <p><b>Neue Holzoberflächen:</b> Glatte, gehobelte Oberflächen in Faserrichtung schleifen und reinigen, austretende Holzinhaltstoffe wie z.B. Harze entfernen. Mit Capacryl Holzschutz-Grund imprägnieren.</p>
Materialzubereitung	Capadur TwinProof ist verarbeitungsfertig, vor Gebrauch aufrühren. Für die Pinselverarbeitung Acryllackpinsel mit einer Mischung aus Polyester- und Naturborsten verwenden (z.B. Orelmix). Für den Rollauftrag kurzflorige Polyamidrollen verwenden. Capadur TwinProof ist mit einem Filmkonservierungsmittel gegen Pilz- und Algenbefall ausgerüstet und darf deshalb nur in geschlossenen Anlagen gespritzt werden.

### Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
Unbeschichtete Holzbauteile	nur außen <sup>1)</sup>	BFS-Merkblatt Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	Capadur TwinProof	Capadur TwinProof	Capadur TwinProof

<sup>1)</sup> Der Innenbereich von Außenfenstern und Außentüren wird dem Außenbereich zugerechnet.

Verbrauch	<p>70–100 ml/m<sup>2</sup> je Auftrag Die Beschaffenheit der Holzoberfläche (z.B. Rauigkeit, Saugfähigkeit u.a.) beeinflusst den Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.</p>
Verarbeitungsbedingungen	<p><b>Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:</b> Mind. 8 °C</p>
Trocknung/Trockenzeit	Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit kann die nachfolgende Beschichtung nach frühestens 1 Stunde erfolgen. Stapeln der beschichteten Bauteile frühestens nach 8 Std. Durchgetrocknet nach ca. 2 Tagen. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit oder geringem Luftwechsel, z.B. durch dichte Stapelung der Bauteile verzögert sich die Trocknung.
Werkzeugreinigung	Nach Gebrauch mit Wasser.

## Hinweise

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkung haben. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich. Enthält CG22-1130 (UV-Absorber), Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-piperidyl)sebacat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/e): 150 g/l (2007)/130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 60 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-KH01 F

KundenServiceCenter

Tel.: 0 61 54 / 71 17 10

Fax: 0 61 54 / 71 17 11

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

### Technische Information Nr. 24 · Stand: Januar 2010

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).

**CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH** · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet [www.caparol.de](http://www.caparol.de)  
**Niederlassung Berlin** · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88